

Klasse sprudelt über

Beitrag von „klöni“ vom 13. November 2008 18:22

Hallo,

ich unterrichte eine sehr knuffige und fröhliche 7. Klasse (29 SuS) in Politik. Wir diskutieren viel über kontroverse Themen und da komme ich manchmal gar nicht mehr hinterher, weil wirklich alle 29 in ihrer übersprudelnden Aufregung etwas zum Gespräch beitragen wollen.

Meine Fragen zur Diskussionsführung/Moderation:

1. Wie könnte man eine Plenumsdiskussion mit so vielen willigen Teilnehmern (teilweise 20 hochgestreckte, zappelnde Arme) gestalten, damit die einzelnen nicht immer so lange warten müssen, bevor sie drankommen?
2. Da die SuS häufig sehr lange warten müssen, aber unbedingt was loswerden wollen, teilen sie es verständlicherweise ihren Nachbarn mit. Es entstehen dann parallel zu der von mir geleiteten Diskussion, viele, kleine Einzeldiskussionen. Der Lärmpegel steigt, etc. Wie könnte ich besser damit umgehen, außer dem üblichen "Pscht", "Seid doch mal leise", "hört den anderen jetzt auch mal zu", etc.?

Viele Grüße

klöni